

MEDIENINFORMATION

Köln, 18.09.2024

Bauarbeiten werden zeitnah wieder aufgenommen:

GlasfaserPlus setzt Ausbauplanungen in Lorch definitiv um

- Bauarbeiten pausieren aktuell aufgrund von Baupartner-Wechsel
 - Planungen werden definitiv umgesetzt
-

GlasfaserPlus digitalisiert den ländlichen Raum in Deutschland mit zukunftsfähiger Glasfaser-Infrastruktur und plant bis 2030 vier Millionen Haushalte mit dem Netz der Zukunft zu erschließen. Um dieses ambitionierte Ziel zu erreichen, baut das Unternehmen seit dem vergangenen Jahr auch in Lorch aus und wird über 1.400 Haushalten den Anschluss an das Netz der Zukunft ermöglichen.

Nachdem die Bauarbeiten zunächst planmäßig verliefen, pausiert der Ausbau nun seit einigen Wochen. „Leider wurden wir gezwungen, die Zusammenarbeit mit unserem bisherigen Baupartner ACL in Lorch zu beenden“, erläutert Harald Weber, Relationship Manager der Region Südwest der GlasfaserPlus. „Wir bedauern diese Entwicklung, jedoch hat die Bauqualität des Baupartners in Lorch zuletzt stark abgenommen. Wir fühlen uns als verantwortliches Unternehmen der Kommune und den Anwohnerinnen und Anwohnern verpflichtet und haben in gegenseitigem Einvernehmen entschieden, dass die ACL in Lorch nicht weiter für die GlasfaserPlus tätig sein wird.“

Die Magistratsspitze wurde bereits im August von der GlasfaserPlus über diese Entwicklung informiert. Das Unternehmen arbeitet seitdem unter Hochdruck daran, einen neuen

Ausbaupartner für Lorch zu finden, der die hohen Qualitätsstandards der GlasfaserPlus erfüllt.

„Für uns gilt bei der Suche: Qualität vor Schnelligkeit. Wir werden uns die nötige Zeit nehmen, einen verlässlichen Baupartner zu finden, um die Bauarbeiten nach der kommenden Winterpause zu einem zügigen und versöhnlichen Ende zu führen. Wir danken den Kundinnen und Kunden für ihr Verständnis und können versichern, dass der Anschluss auf jeden Fall kommen wird“, so Weber.

Sobald die GlasfaserPlus die Baupartnersuche für Lorch erfolgreich abgeschlossen hat, wird das Unternehmen die Verwaltung und die Öffentlichkeit darüber informieren.

Über die GlasfaserPlus

Die GlasfaserPlus GmbH (www.glasfaserplus.de) ist ein Joint Venture zwischen der Deutschen Telekom und dem IFM Global Infrastructure Fund, das bis 2030 rund vier Millionen Glasfaseranschlüsse im ländlichen Raum sowie klein- und mittelstädtischen Regionen Deutschlands bauen will. Darüber hinaus beteiligt sich das Unternehmen an staatlichen Förderausschreibungen.

Pressekontakt:

Anke Piontek
forvision
Beratung für Marketing, PR und TV
Lindenstr. 14
50674 Köln
tel: 0221-92 42 81 4 -0
fax: 0221-92 42 81 4- 2
mail: piontek@forvision.de
<http://www.forvision.de>